

Heimatbund TÖGING

Beiträge zur Heimatgeschichte

WOLFGANG PLEDL

Museen in Bayern – Ein Führer durch die bayerische Museumslandschaft

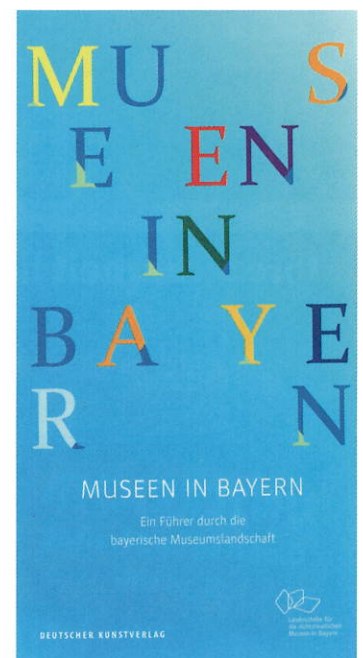
Bayerns Kulturminister Ludwig Spaenle greift bekanntlich mitunter zu etwas deftigen Vergleichen. So empfahl er beispielsweise bei der im Max-Joseph-Saal der Münchner Residenz anberaumten Präsentation des neuen Führers durch die bayerische Museumslandschaft jedem Autofahrer, auf dessen Heckablage immer noch neckisch verhüllte Klopapierrollen ihren festen Platz haben, diese ab sofort durch das neue Handbuch „Museen in Bayern“ zu ersetzen. Ob dieser Appell sofort umgesetzt wurde, wissen wir natürlich nicht. Doch eines ist gewiss: Wo der Mann recht hat, hat er recht.

Diese sechste Auflage der 1991 erstmals erschienenen Publikation unterscheidet sich allerdings stark von ihren Vorgängern. So wurden einige Einrichtungen, welche die deutschlandweit gültigen Museumskriterien offensichtlich nicht mehr oder nur unzureichend erfüllen, schlichtweg weggelassen. Zudem wurden alle Texte zu den einzelnen Museen neu verfasst oder zumindest umformuliert. Dahinter, so die Presseerklärung der Landesstelle, stehe „die Aufbereitung der Inhalte für mobile Anwendungen im Internet. Hier erwarten die Nutzer nicht so sehr umfassende als schnelle, prägnante, nicht zuletzt auch anregende Informationen“. Schließlich, so Astrid Pellengahr als



Der bayerische Kulturminister Ludwig Spaenle bei der Präsentation des neuen Museumsführers für Bayern im Max-Joseph-Saal der Münchner Residenz. Foto: Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern

Leiterin der Landesstelle, hätten sich die Rezeptionsweisen der Museumsbesucher in letzter Zeit erheblich geändert, so dass nun von einem Museumsführer nicht mehr enzyklopädisches Wissen, sondern „Storytelling“ erwartet werde. Und auch hier gilt wohl: Wo sie recht hat, hat sie recht. Zu wünschen ist, dass sich dieses runderneuerte Handbuch tatsächlich wie gewünscht im Handgepäck jedes Einheimischen oder Touristen befindet und ihm den Weg zu möglichst vielen der über 1300 Museen in Bayern weist.



Der neue Museumsführer für Bayern wird herausgegeben von: Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern: Museen in Bayern. Ein Führer durch die bayerische Museumslandschaft. Berlin, München (Deutscher Kunstverlag). 561 Seiten mit zahlreichen Abbildungen und Übersichtskarten in den Umschlagklappen, € 16,90



Das Töginger Heimatmuseum kommt bei den rund 1300 Museen im neuen Museumsführer vergleichsweise gut weg; der knappe, aber informative Text wird von einem Bild ergänzt. Bei der Buchvorstellung im Max-Joseph-Saal der Münchner Residenz waren Bert Petershofer und Josef Steinbichler mit dabei. Von den umliegenden Museen sind Maria Huber vom Neumarkter Schulmuseum und Adolf Hummel vom Berta-Hummel-Museum erschienen